

08.03.2016

Eigenschaften von Wasser und Wasserdampf im Fokus der Fakultät für Maschinenbau

Kategorie: Startseite

Uni Rostock ist Gastgeber der Jahrestagung des Deutschen Nationalen Komitees der International Association for the Properties of Water and Steam IAPWS



Teilnehmer der Jahrestagung des Deutschen Nationalen Komitees der International Association for the Properties of Water and Steam IAPWS





Die Jahrestagung des Deutschen Nationalen Komitees der "International Association for the Properties of Water and Steam" (IAPWS) findet in dieser Woche in der Rostocker Fakultät für Maschinenbau und Schiffstechnik am Lehrstuhl für Technische Thermodynamik unter der Leitung von Prof. Dr. h.c. Egon Hassel statt.

11. März 2016 ab 9.00 Uhr

Lehrstuhl für Technische Thermodynamik

(Albert-Einstein-Str. 2, Verwaltungsgebäude, 1. Obergeschoss, Sitzungszimmer 113 – Interessierte sind herzlich willkommen)

Die IAPWS ist eine internationale Organisation, die sich mit den Eigenschaften von Wasser, Wasserdampf, Eis, Meerwasser, feuchter Luft und allen weiteren Gemischen, die Wasser enthalten, befasst. Die Arbeit der IAPWS umfasst u.a. die Entwicklung von Berechnungs-Algorithmen, die Formulierung internationaler Standards für die Berechnung thermodynamischer Zustandsgrößen und Transporteigenschaften, sowie die Festlegung von Standards auf dem Gebiet der Kraftwerkschemie. Die entwickelten Standards besitzen dann ISO-Status und sind dementsprechend international verbindlich.

Bei der Jahrestagung in Rostock wird ein Vortragsprogramm zu aktuellen Arbeiten und Projekten der deutschen Mitglieder der IAPWS, u. a. zu den thermodynamischen Eigenschaften von flüssigem Wasser bei niedrigen Temperaturen und hohen Drücken, den thermodynamischen Eigenschaften von Meerwasser, den Transporteigenschaften von normalem und schwerem Wasser, den Eigenschaften von feuchter Luft und Problemstellungen der Kraftwerkschemie vorgestellt.

Im Anschluss erfolgt eine Führung durch die Labore des Lehrstuhls für Technische Thermodynamik. Bereits am Vorabend der Tagung treffen sich die Teilnehmer zu einer Stadtführung und einem gemeinsamen Abendessen.

Gegliedert ist die IAPWS in die vier Arbeitsgruppen (Working Groups): Industrial Requirements and Solutions (IRS), Thermophysical Properties of Water and Steam (TPWS), Physical Chemistry of Aqueous Systems (PCAS) und Power Cycle Chemistry (PCC) sowie das Subcommittee on Seawater (SC SW).

Deutsche Mitglieder arbeiten aktiv in Leitungspositionen der IAPWS mit. Ingo Weber, Siemens Power and Gas, Erlangen, leitet die Working Group IRS und Michael Rziha, Siemens Power and Gas, Erlangen, die Working Group PCC. Alle internationalen Standards der IAPWS und weitere Informationen enthält die Website www.iapws.org. Das Deutsche Nationale Komitee der IAPWS wird geleitet von Prof. Dr. Hans-Joachim Kretzschmar, Hochschule Zittau/Görlitz. [Website](#) des Deutschen Nationalen Komitees.

Das nächste internationale IAPWS Meeting 2016 findet vom 11. bis 16. September 2016 in Dresden statt und wird federführend von der Hochschule Zittau/Görlitz gemeinsam mit dem Verein Deutscher Ingenieure (VDI) organisiert.

Fachkolleginnen und Fachkollegen der Energie-, Verfahrens- und Versorgungstechnik, deren Aufgabengebiete die Eigenschaften Wasser, Wasserdampf und Gemischen mit Wasser tangieren, sind herzlich eingeladen. Weitere Informationen enthält die [Konferenz-Website](#)

Pressereaktion Aserbajdschan:

<http://palitrane.ws/news.php?id=50384>

<http://palitrane.ws/news.php?id=50594>

Kontakt:

Dr. Javid Safarov

Universität Rostock

Fakultät für Maschinenbau und Schiffstechnik

Lehrstuhl für Technische Thermodynamik

Tel: + 49 381 498 9415

e-mail: [javid.safarov\(at\)uni-rostock.de](mailto:javid.safarov(at)uni-rostock.de)

www.ltt.uni-rostock.de

[<< zurück zu: Pressemeldungen](#)

RSS-Feed abonnieren: [Übersicht über alle angebotenen Feeds](#)

letzte Änderung: 15.03.2016

[Feedback](#)



[nach oben](#)